SCHWEPA
Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH

Technisches Merkblatt TM

SPRITZPUTZSPACHTEL

Kunstharzdispersionsspachtel für den Innenbereich.

Anwendungsgebiet:

Verarbeitungsfertiger, maschinenverarbeitbarer Dispersionsspachtel für mineralische Untergründe, Filigranbetonelemente sowie zur Überarbeitung von tragfähigen Zement-, Gips-, Kalkgrundputzen, Strukturputzen und Glasfasertapeten. Verfüllen von abgeschrägten, gefasten Gipskartonplattenfugen in Verbindung mit Armierungsgewebe.

Produkteigenschaften:

- Hochleistungsspachtel mit Spezialfüllstoffen für professionelle Verarbeitung auf unebenen Untergründen, aber glatten Betonuntergründen sowie auf Porenbetonelementen und Kalkstein-Planelementen
- Ansatzlos auf großen Flächen einsetzbar. Lösemittel- und weichmacherfrei (LEF)
- Sehr hohe Füllkraft
- Gut schleifbar
- Geringer Arbeitszeitbedarf durch einfache Verarbeitung. Verarbeitbar mit allen üblichen Schneckenpumpen
- Strukturierung möglich (Sprenkeleffekt)
- Diffusionsoffen und wasserdampfspeicherfähig
- Auf „Null“ ausziehbar
- Hohe Ergiebigkeit
- Mineralischer Anteil > 97 %

Untergrund:

Alle Untergründe müssen tragfähig, oberflächentrocken, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein. Untergründe mit stark unterschiedlicher Alkalität neutralisieren. Metallteile vor Korrosion schützen. Fugen von Porenbeton, Kalksandsteinelementen, Betonfertigteildecken, Fehlstellen und Niveauunterschiede mit SCHWEPA CasoFill Super vorspachteln bzw. verfüllen und in Fugenrichtung abglätten. Bei gipsgebundenen Grundputzen und Gipskartonplatten mit Fugenspachtelungen aus Gips, ist eine Vorbehandlung mit SCHWEPA Tiefengrund LF notwendig.

Verarbeitung:

Vor Verarbeitung sind alle Untergründe auf ihre Eignung hin zu beurteilen. Vollflächig in 0,5 bis max. 3,0 mm (einlagig) Schichtdicke aufspritzen und mit Stiel- oder Handspachtel planeben abglätten. Bei vorhandenen Fugen immer in Fugenrichtung abglätten. Zur Erzielung besonders glatter Flächen eine zweilagige Spachtelung vornehmen. Für eine dekorative Endbeschichtung Strukturauftrag durch Reduzieren der Material- und Luftmenge vornehmen. Bei glatten Oberflächen Innenecken mit Heizkörperpinsel nachwaschen. Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Ablüftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen. Bei rauhen, strukturierten Untergründen ist zur Erzielung einer glatten, ebenen Oberfläche evtl. ein Nachspachteln erforderlich.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH • Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel.: +49 (0)7223 98 36-0 • Fax: +49 (0) 7223 98 36-90
www.schwepa.com • info@schwepa.com

Stand: 01/21

Technisches Merkblatt TM

SPRITZPUTZSPACHTEL

Kunstharzdispersionsspachtel für den Innenbereich.

Verbrauch: Ca. 1,7 kg/m² und mm Schichtdicke, als Strukturauftrag ca. 0,7 kg/m². Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.

Trocknung: Ca. 12 - 48 Stunden. Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchte und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung erheblich.

Lagerung: Trocken, kühl, jedoch frostfrei lagern. Lagerstabilität im gut verschlossenen Originalgebinde ca. 12 Monate.

Technische Daten:

Kriterium	Wert/Einheit
Bindemittelbasis	Kunstharzdispersion
Spezifisches Gewicht	ca. 1,7 g/cm³
Brandverhalten	A2-S_1, d0 nach DIN EN 13501
Farbton	naturweiß
Giscode	M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei

Lieferform:

In Eimern à 25 kg	Artikel-Nr. 00104092-FX	24 Eimer/Palette

Besonders zu beachten: Insbesondere an den Stoßfugen von Filigrandeckenelementen können infolge von Schwindverformungen der Deckenelemente bzw. des Aufbetons bei kurzen Bauzeiten und nicht hinreichender Austrocknung Schwindrisse entstehen. Spritzputzspachtel können keine rissüberbrückenden Eigenschaften zugeordnet werden.
Vor Auftrag von Folgebeschichtungen wie Anstrichen, Tapeten usw. auf Spritzputzspachtel ist eine Vorbehandlung/Grundierung der Spachtelflächen mit SCHWEPA Tiefengrund LF empfehlenswert. Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von + 5 °C nicht unterschritten werden. Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll, flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben entsorgt werden.

Sicherheitsratschläge: Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung des Produktes entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH • Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel.: +49 (0)7223 98 36-0 • Fax: +49 (0) 7223 98 36-90
www.schwepa.com • info@schwepa.com

Stand: 01/21